

1/2022

März

April

Mai

Frühjahr 2022



Gemeindebrief

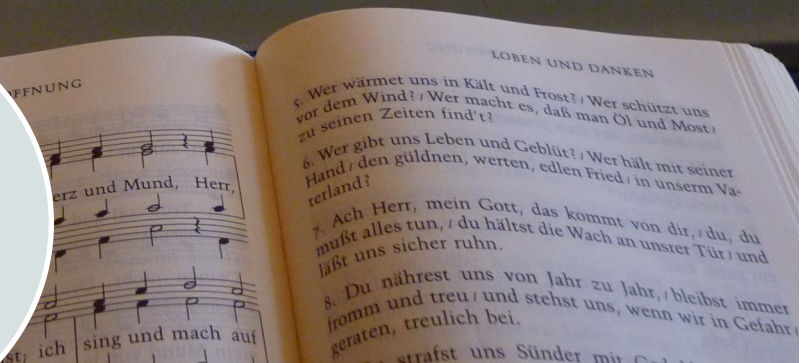
Lichtenhorst Steimbke Rodewald



Thema:

Wie wir unseren
Glauben feiern

Ab S. 5





Herzliche Einladung zum Stationengottesdienst
zum Mitnehmen,
von 18.00 Uhr — 19.30 Uhr in der Kapelle Lichtenhorst

♀ Weltgebetstag

Zukunftsplan: Hoffnung



England, Wales
und Nordirland

4. März 2022



Liebe Leserin und lieber Leser,

bei über zwei Milliarden Christen weltweit verwundert es kaum, dass die Glaubenspraxis im Alltag ganz verschieden aussieht. Woran ließe sich das besser erkennen als beim sonntäglichen Gottesdienst? Das einende Zentrum ist der Glaube an den Retter und Erlöser Jesus Christus. Aber dann gehen die individuellen Schwerpunkte der *praxis pietatis* schnell auseinander. Die Perspektiven auf den Glauben sind schon von Mensch zu Mensch grundverschieden.

Dies erinnert mich an ein Gleichnis, das einer der östlichen Religionen zugeschrieben wird: Das Gleichnis von den blinden Männern und dem Elefanten.

Keiner der Männer kann aufgrund seiner Blindheit den Elefanten mit den Augen wahrnehmen. So wird stattdessen der Tastsinn genutzt, um das imposante Tier zu *be-greifen*. Der eine greift nach dem Rüssel, der andere nach einem Bein, wieder ein anderer nach dem massigen Körper, ein weiterer nach einem Ohr und noch einer nach dem Schwanz des Tieres.

Als eine heftige Diskussion unter den Männern darüber entbrennt, worum es sich bei dem Wesen handelt, vermittelt ein Weiser von außen, dass ein jeder von ihnen mit seiner Per-

spektive recht habe. Es sei ein Elefant, der all das vereine, was ein jeder aus seiner eigenen Wahrnehmung erfahren habe.



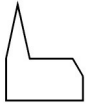
Bildrechte: © Ralf Büchler.

Mir scheint, es ist mit unserem Glauben an Jesus ähnlich. Als unsere Steimbker Kirchengemeinde in diesem Jahr an der Allianzgebetswoche teilgenommen hatte, da wurde an den drei Gebetsabenden deutlich, worin wir uns als »Landeskirchler« von den Christen einer baptistischen Gemeinde oder von denen der Landeskirchlichen Gemeinschaft unterscheiden. Und es wurde genauso sichtbar, was uns als Christen eint und wo wir überraschend nah im Glauben zusammenstehen.

In dieser Ausgabe finden Sie eine Auswahl an Formen von Gottesdiensten, wie wir sie in unseren Gemeinden feiern. Sie alle zeigen immer nur eine Perspektive auf das, was wir Christen glauben. Gott sei Dank gibt es diesen Reichtum!

Herzlichst,

Ihr Carsten Dellert



Inhalt

| | |
|---------------------------------------|----|
| An(ge)dacht | 03 |
| Thema: Wie wir unseren Glauben feiern | 05 |
| Aktuelles | 11 |
| Gottesdienste | 22 |
| Rückschau | 24 |
| Gruppen und Kreise | 30 |
| För de Plattsackers | 33 |
| Aus dem Kirchenkreis | 35 |
| Freud und Leid | 38 |
| Ansprechpartner*innen | 40 |

Impressum:

Gemeindebriefredaktion: Carsten Dellert,
Ursula Hahlbohm, Nadine Hartmann,
Marlies Heyer, Julia Rahlfs, Heike Stute
weitere Beiträge: Berit Busch, Klaus-Dieter
Mädge, Hermann Wiggers

V.i.S.d.P.: Pastorin Nadine Hartmann

Auflage: 3000 Exemplare

Umschlaggestaltung: /- fotos: Nadine
Hartmann / Rebekka Brouwer / Marlies
Heyer

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß
Oesingen

Titelfoto und Rückseite:
Nadine Hartmann / Rebekka Brouwer

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
28. April 2022

Wir freuen uns über Spenden:

Stichwort „Gemeindebrief Rodewald“
oder „Gemeindebrief Steimbke“

Kirchenamt Wunstorf, Sparkasse Ni-
enburg

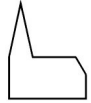
IBAN: DE 72256501060000325753

BIC: NOLADE21NIB

Monatsspruch
MÄRZ
2022

**Hört nicht
auf,** zu beten und
zu flehen! **Betet**
jederzeit im Geist;
seid wachsam, **harrt
aus** und **bittet**
für alle Heiligen. «

EPHESER 6,18



Wie wir unseren Glauben feiern

Der christliche Glaube lebt von Gemeinschaft. Von gemeinsamen Erlebnissen, vom gemeinsamen Singen, Beten, Hoffen und Nachdenken über Gott und die Welt. Das passiert nicht allein im Gottesdienst und doch ist er immer noch der Dreh- und Angelpunkt für das christliche Leben. Mit Gottesdienst ist dabei natürlich nicht nur die sonntägliche Feier um 10.00 Uhr gemeint, sondern vielmehr alle Formen von Andacht, Gemeinschaft, Feiern und Aktionen, die das vielfältige Gemeindeleben hergibt. Schon einmal auf dem Rücken im Altarraum gelegen und an die Kirchendecke geschaut? In der Osternacht erlebt, wie es vom Dunkel des Karfreitags ins Licht des Ostermorgens geht? Pfingsten mit dem Heiligen Geist auf Treckertour



Bild: Joachim Gaczki

gewesen? Auf die Glocken gelauscht, wenn sie bekannt geben, dass nun ein Gemeindemitglied fehlt oder auch eines hinzugekommen ist? All das sind Ausdrucksformen von Glauben und auch von Kirche. Unsere Orte des Glaubens haben wir Ihnen in der Ausgabe des Gemeindebriefes im Frühjahr 2021 vorgestellt. Jetzt werfen wir einen Blick darauf, wie wir unseren Glauben feiern.

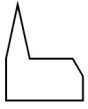
Der Sonntagsgottesdienst

Einmal Herz, Geist und Seele lüften. Für eine knappe Stunde in der Woche einmal den Alltag draußen lassen und nur auf die eigene Verbindung zu Gott einlassen. Diese Chance besteht an jedem Sonntag im Gottesdienst in unseren Kirchengemeinden. Dabei folgt der Gottesdienst einem ganz bestimmten Ablauf, der sog. Liturgie. Sie ist über die Jahrhunderte der Kirchengeschichte gewachsen, hat sich entwickelt und verändert. Lokale Traditionen kommen in verschiedenen Kir-

chengemeinden hinzu und dennoch können sich Christ:innen auch andersorts zurechtfinden, weil es immer um eines geht: Gottes gute Botschaft für dich.

Ankommen

Wenn wir in den Gottesdienst gehen, können wir den Alltag nicht wie einen Mantel draußen an die Garderobe hängen. Wir kommen mit den Erfahrungen und Gefühlen der Woche. Das bringen wir mit. Der Gottesdienst nimmt in seinem Ablauf Rücksicht darauf. Mit der Musik zu Beginn geht es



Thema

ums Ankommen, um die Wahrnehmung des Raumes, das innere Einstellen auf das, was jetzt kommt.

In der Begrüßung passiert gleich zweierlei: Gemeinde und Pastor:in begrüßen sich gegenseitig, aber auch Gott. Sie vergewissern sich, dass sie in seinem Namen zusammen sind.

Vor Gott treten

Im Psalmgebet wird ein erster Versuch gemacht mit Gott in den Austausch zu kommen. Dafür

nutzen wir zunächst alte, bekannte, „durchbetete“ Worte.

Mit Gott reden

Um eigene Worte des Gebets finden zu können braucht es Vorbereitung. Das geschieht in einem Dreiklang: Zunächst erinnern wir uns, dass Gott schon immer da war und er es ist, dem wir Ehre erweisen, in dem wir singen: Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Was dann im Wechselgesang des Kyrie eleison (Herr erbarme dich) folgt, ist tatsächlich ein Abladen, ein Niederlegen der Sorgen, die ich mit mir herumtrage. Bei Gott

kann ich sie an dieser Stelle lassen. Dann kann ich ihn loben, mich freuen, dass er zu mir steht (Allein Gott in der Höh sei Ehr). Jetzt wird das erste Gebet mit eigenen Worten gesprochen.

Von Gott reden

Sich Gedanken über einen Bibeltext machen, sich vergegenwärtigen, was das Evangelium, was Gottes Wort heute den Menschen noch zu sagen hat — darum geht es im sog. Verkündigungsteil des Gottesdienstes. Dazu gehören die biblischen Lesungen und auch die Predigt.

Für andere mit Gott reden

Am Ende eines jeden Gottesdienstes bringen wir vor Gott, was uns für andere Menschen auf dem Herzen liegt. Im sog. Fürbittengebet beten wir gemeinsam für andere als Ausdruck christlicher Nächstenliebe.

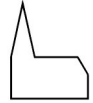
Neustart

Ein Gottesdienst endet immer mit dem Segen für die Gemeinde. Das Segenswort, das durch die Pastor:in gesprochen wird, soll noch einmal deutlich machen: Wir sind mit Gott verbunden, auch über den Gottesdienst hinaus.

Nadine Hartmann



Bild: Rebekka Brouwer



Gottesdienste an besonderen Orten

Gerade in den letzten zwei Jahren haben wir es besonders gemerkt: Gottesdienstfeiern geht nicht nur in der Kirche, sondern eigentlich überall da, wo Menschen zusammenkommen und sich Gottes Wort sagen lassen wollen und ihren Glauben feiern. Sei

es im Naturbad in Rodewald, am Feuerwehrgerätehaus, im Binderhausgarten, auf einem Treckeranhänger, im Auto oder einfach Freiluft vor der Kirche, unter der Linde im Pfarrgarten. So vielfältig wie die Orte, sind auch die Formen:

Taizé-Andacht



B: M. Steen-Drechsler

Mit viel Kerzenschein und besonderen Gesängen, ganz ohne Predigt, sind Andachten dem Vorbild der Bruderschaft aus Taizé in Frankreich nachempfunden. Im Zentrum steht das Evangelium — die frohe Botschaft Gottes und die gemeinsam erlebte Stille, die zulässt, diese Botschaft in Gedanken und Herz

ankommen zu lassen.

Himmelfahrt

Am 40. Tag nach dem Ostersonntag feiern die Christen die Auffahrt Jesu in den Himmel. Was passt da besser, als dieses Ereignis an einem Ort zu feiern, wo der Blick nach oben nicht durch das Kirchengewölbe unterbunden wird? Dieser Ort ist die Freilichtbühne

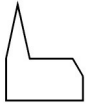
in Stöckse, die vom gleichnamigen Verein betrieben und gepflegt wird. Erzählt wird uns zudem, dass Jesus in der Gegenwart seiner Jünger die Reise zu seinem himmlischen Vater angetreten hat. Zu diesen Jüngern gehören heute Christen vieler Konfessionen. So liegt es nahe, dass wir den Gottesdienst ökumenisch feiern mit unseren katholischen Geschwistern. Für dieses Jahr ist der Termin wieder fest eingeplant am 26.05.2022 um 11 Uhr. Vielleicht ja unter einem wolkenlosen Himmel!

Kindergottesdienst:

Hier wird Gottes Wort spielerisch weitergegeben. Da braucht es dann vielleicht auch mal Dachlatten und den Haartrockner, sowie Tischtennisbälle um zu zeigen, wie der Geist Gottes zu Pfingsten wehen kann. Es wird gebastelt, Geschichten gehört und viel gemeinsam erlebt, was Glaube alles kann.

Mühlenfest

Im Prinzip kann man fast überall einen Gottesdienst feiern. Warum nicht



Thema

auch an einer Mühle? Immerhin sorgten Mühlen früher dafür, dass das Korn so fein gemahlen wurde, dass daraus auch Brotteig geformt und zu einem Brot gebacken werden konnte. Am Deutschen Mühlentag, der in jedem Jahr deutschlandweit am Pfingstmontag begangen wird, erinnern wir uns an das alte Handwerk der Müller. Diesem Mühlentag, den wir an der Bockwindmühle in Wenden feiern, geht ein Gottesdienst voraus; in diesem Jahr am 06.06.2022 um 10 Uhr. Im weiteren Verlauf des Mühlentages wird auch das traditionelle Handwerk vorgestellt und, ja richtig, Brot gebacken.

Hubertusmesse

Einer Überlieferung nach soll Hubertus ein römischer General gewesen sein, der in der Zeit des Paulus lebte. Hubertus verstand sich auf das Jagen. Als ihm bei einer Jagd ein Hirsch begegnete, zwischen dessen Geweihstangen er ein Kreuz zu erblicken meinte, fasste er den Entschluss auf die Jagd ganz zu verzichten. Plötzlich sah er in den Kreaturen wieder ihren Schöpfer.



Bild: Rebekka Brouwer

Eine solch radikale Umkehr erleben Menschen zum Teil auch heute. Bei der Feier der Hubertusmesse soll darum der erneute Blick auf den Schöpfer der Welt nicht fehlen. Gleichzeitig gehen auch die Fragen an mich: Worauf will ich in Zukunft aus eigener Überzeugung verzichten? Wofür möchte ich danken? Die Nähe der Hubertusmesse zum Erntedankfest ist recht groß. Passenderweise werden beide Feste auch im Herbst gefeiert.

Gottesdienste an den Übergängen des Lebens

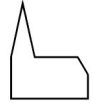
Taufe und Konfirmation

Unter den besonderen Gottesdiensten sind Taufen die am häufigsten gefeierten. Zum Glück ist das so. Eltern und Paten entscheiden damit: Dieser junge und von Gott geliebte Mensch soll in einer Gemeinschaft zuhause sein, zu der weltweit mehr als zwei Milliarden Christen zählen. Bei der Taufe wird Gottes Ja an dem Täufling zeichnerhaft



Ichthys-Symbol, Bild: CDellert.

sichtbar: Vergängliches geht unter und Ewiges taucht beim Wasserritual wieder auf. Oft wird das *Ichthys*-Symbol (Fisch) bei der Taufe ver-



wendet, was wie ein kleines Bekenntnis sein soll: »Christus ist der Retter«.

Auch das Ja des Täuflings sollte nicht fehlen. Zunächst sagen die Eltern und Paten für die Kleinen das Ja. Im Jugendalter kann ein Täufling sein Ja bestätigen (lat. *confirmare*) bei der Konfirmation. Wo Menschen zu Gott finden, ob nun in der Taufe oder bei der Konfirmation, ist dies ein Anlass zu einem großen Fest: Für Gott im Himmel und für uns Menschen auf Erden.

Trauung

Nach dem Standesamt führt der Weg vieler Paare immer noch in die Kirche. Im Trau-



Bild: Nadine Hartmann

gottesdienst stehen das junge Ehepaar und der Segen für ihre Gemeinschaft im Mittelpunkt. Gebete, Lieder und Predigt nehmen auf, dass zwei Menschen sich vor Gott zueinander bekennen und um seine Begleitung für ihren gemeinsamen Lebensweg bitten. Im gegenseitigen Eheversprechen vertrauen sie einander und ihre Gemeinschaft Gott an. Wenn das nicht ein Grund zum Feiern ist.

Einschulung

Wenn die Kindergartenzeit vorbei ist und ein Kind in die Schule kommt, ist das etwas ganz Besonderes: „Ich bin nicht mehr klein.“ Deswegen ist es gut, wenn wir diesen Schritt auch mit einem Gottesdienst begleiten. Im Mittelpunkt steht hier der Segen für die neuen Erstklässler. Ein stärkendes und mutmachendes Wort und der Zuspruch: Gott geht mit dir mit. Mit Gebet und Segen fällt der Schulstart gleich viel leichter.

Schulgottesdienste

Nicht nur der erste Tag in einer neuen Schule, sondern auch der letzte Tag sind im (Schul)Leben besondere Ereignisse von Schülern, Eltern und auch Lehrkräften. Bei diesen Übergängen von Abschied und Neuanfang mit all den aufkommenden Fragen, Wünschen, Gedanken und Gefühlen kann das Zusammensein in Gemeinschaft sehr ermutigend sein. Schulgottesdienste sind solche Gemeinschaften. Begleitet und behütet durch die kommende Zeit zu gehen soll dabei spürbar und sichtbar werden. Im Kern dieser Gottesdienste steht der Segen Gottes, der über den Kindern, ihren Eltern und dem Lehrpersonal ausgesprochen wird. Und oft gibt es eine kleine Erinnerung; etwas zum Mitnehmen und Festhalten für die Zukunft.

Carsten Dellert, Nadine Hartmann



Alles Gute.

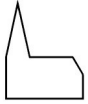


[sparkasse-nienburg.de](https://www.sparkasse-nienburg.de)

**Herzlichen Glückwunsch
zur Konfirmation!**

Wir wünschen eine schöne
Feier an diesem besonderen
Tag und für die Zukunft alles
erdenklich Gute.

 **Sparkasse
Nienburg**



Aktuelles

aus Rodewald und Lichtenhorst

Alle folgenden Ankündigungen geschehen unter Vorbehalt der dann aktuell geltenden Verordnung zur Pandemiebekämpfung. Bitte beachten Sie die aktuellen Mitteilungen in der Presse, den Schaukästen und unserer Internetseite.

Gründonnerstag, 14.04.2022, 19.00Uhr — wir wollen es noch einmal versuchen: Tischabendmahl an langer Tafel vor der St. Aegidienkirche. Wir feiern gemeinsam und erinnern an den Abschied Jesu von seinen Jüngern. Teilen Brot und Saft — eine Gemeinschaft.

Karfreitag, 15.04.2022, 10.15 Uhr — vor der Auferstehung das Kreuz. Bevor

Ostern werden kann, muss Jesus sterben. Es ist einer der Grundpfeiler unseres Glaubens. Daran wollen wir uns im Gottesdienst

erinnern. In der St. Aegidienkirche.

Osternacht, 16.04.2022, 22.00 Uhr — gemeinsam gehen wir dem Ostermorgen entgegen. Vom Dunkel ins Licht. Feiern, dass Jesus den Tod besiegt hat.

Am *Ostersonntag, 17.04.2022, 10.15Uhr* — ist Familienzeit. Im Gottesdienst feiern wir das Leben! Ostern, bunt, fröhlich und gemeinsam. Herzliche Einladung in die St. Aegidienkirche und zur anschließenden Eiersuche.

Am *Ostermontag, 18.04.2022, 10.00Uhr* — Festgottesdienst mit Posaunenchor in der Kapelle in Lichtenhorst. Gemeinsam feiern, dass Christus auferstanden ist. Halleluja!



Bild: Nadine Hartmann

Hermann Frerking GmbH

Baugeschäft * Zimmerei *

Sägewerk * Altbausanierung

Krummende 26, 31637 Rodewald

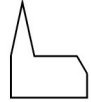
Telefon 05074 – 330

Fax 05074 – 1296

E-Mail: Frerking-GmbH@t-online.de

Aktuelles

aus Rodewald und Lichtenhorst



Tauferinnerung — am *24.04.2022*, *10.15 Uhr* feiern wir, dass DU getauft bist. Im Gottesdienst in der St. Aegidienkirche



Bild: Nadine Hartmann

kannt du dich erinnern, was Taufe bedeutet.

Ein Wasserkreuz in deiner Hand ist ein Zeichen dafür.

Eine besondere Einladung gilt den Kindern, die in der ersten Klasse sind und denen, die in diesem Jahr in die Schule kommen.

Jubelkonfirmationen in Rodewald und Lichtenhorst

In diesem Jahr wollen wir es wagen. Wir laden ein zu den Gottesdiensten anlässlich verschiedener Konfirmationsjubiläen:

So, 15.05.2022, 10.15 Uhr Goldene

Konfirmation Rodewald (Jahrgänge: 1971/72)

Sa, 11.06.2022, 19.15 Uhr Silberne Konfirmation Rodewald (Jahrgänge: 1995/96)

So, 12.06.2022, 10.15 Uhr Jubelkonfirmation Rodewald (Jahrgänge 1946/47, 1951/52, 1956/57, 1961/62)

So, 25.09.2022, 10.15 Uhr Jubelkonfirmation in Lichtenhorst (1946/47, 1951/52, 1956/57, 1961/62, 1971/72)

Die Jubilar:innen werden per Post eingeladen. Die Datenrecherche ist jedoch nicht immer einfach. Sollten Sie keinen Brief erhalten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (05074/210).

Anmeldung Konfirmandenjahrgang 2022/23

— Am 3.07.2022 verabschieden wir die aktuellen Konfi-4 im Gottesdienst im Pfarrgarten. Hier wollen wir auch die neuen Konfirmand*innen des neuen Konfi-4 und Konfi-8 Jahrgangs begrüßen. Im An-

Vorstellungsgottesdienst der Konfi-8

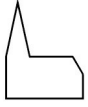
Propheten — geschickte Typen.

Die Konfi-8 stellen sich vor, mit einem ganz eigenen Gottesdienst. Sie haben überlegt, wie Gottes Wort zu den Menschen kommt. Was sind das für Menschen, die mit Gott reden können? Die geschickt sind, um seine Nachrichten zu

überbringen? Und was ist eigentlich ein Prophet? Sie erzählen es am 18.04.2022 um 10.15 Uhr in ihrem Vorstellungsgottesdienst.



Bild: DaModernDaVinci / pixabay



Aktuelles

aus Rodewald und Lichtenhorst

schluss an den Gottesdienst können die Anmeldeunterlagen im Gemeindehaus ausgefüllt werden. Die Anmeldung kann auch online unter <https://rodewald.wir-e.de> vorgenommen werden.

ZZ-Aktion: Spiele ohne Grenzen

Wenn du gerade nicht mehr im Konfi-4 aber auch noch nicht im Konfi-8 bist, dann bist du ein Zwischenzeitkonfi und damit herzlich eingeladen zur nächsten Zwischenzeitaktion! Am Freitag, den 20.05.2022, 16.00 Uhr - 18.00 Uhr wollen wir uns auf einen Spielnachmittag der besonderen Art in und um das Gemeindehaus treffen. Was genau dich erwartet? Lass dich überraschen und melde dich einfach bis zum 17.05.2022 an: im Pfarrbüro, per Email oder WhatsApp. Brieftaube, Flaschenpost und Rauchzeichen gehen natürlich auch.

Nadine Hartmann

Die Orgel feiert runden Geburtstag

Jedes Gemeindemitglied kennt wohl den Klang der Hillebrand-Orgel in St. Aegidien. Dieses Jahr wird die Dame im besten Alter 50 Jahre alt. Und in dieser Zeit hat sie vielen feierlichen Anlässen einen würdigen Klang gegeben.



Bild: Kai Hartmann

Wenn das kein Grund ist, sie auf ihrem Geburtstag zu besu-

chen! Dazu wird es, natürlich neben den Gottesdiensten, in diesem Jahr einige Gelegenheiten für Groß und Klein geben. Den wichtigsten Tag kann man sich aber schon einmal im Kalender vormerken:

Am 03.07.2022, auf den Tag genau 50 Jahre nach ihrer Einweihung, wird Kirchenkreiskantor Christian Scheel an der Orgel gemeinsam mit der Sängerin Ursula Daues ein Konzert geben.

Franziska Stremski

Monatsspruch
APRIL
2022

»

Maria von Magdala kam zu den **Jüngern** und **verkündete** ihnen: Ich habe den **Herrn** gesehen. Und sie berichtete, was er ihr **gesagt** hatte. «

JOHANNES 20,18

Aktuelles

aus Steimbke



Der Kindergottesdienst startet wieder!

Liebe Kinder, wir freuen uns, dass wir bald wieder gemeinsam in Steimbke Kindergottesdienst feiern, spielen, lachen und basteln können!

Leider können wir die konkreten Termine aufgrund der Coronasituation noch nicht bekannt geben, aber wir sind sehr zuversichtlich, im Frühjahr wieder gemeinsam mit euch durchstarten zu können. Wir, das sind Henrike Brodthage (0170 9234419) und Julia Rahlfs (0176 20786956). Wir sind aktuell dabei, ein neues Kindergottesdienst-Team aufzubauen und freuen uns, bald in die konkreteren Planungen zu gehen. Es haben sich schon einige Mütter, Omas, Jugendliche und weitere Engagierte gefunden, die sich darauf freuen, mit euch den Kindergottesdienst gemeinsam zu feiern. Ihr kennt jemanden, der

auch noch Lust hat, uns zu unterstützen? Wir freuen uns über weitere helfende Hände!

Und bald gibt es dann eine Übersicht mit den Terminen für den Kindergottesdienst im Jahr 2022! Wir informieren euch dann natürlich und freuen uns auf euch!

Im Namen des Kindergottesdienstteams – Julia Rahlfs

Vorstellungsgottesdienst der Konfis

Am 20. März 2022 um 10 Uhr findet der Vorstellungsgottesdienst der derzeitigen Steimbker Konfirmanden in unserer St.-Dionysius-Kirche statt.

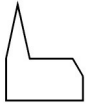
Lassen Sie sich überraschen, wie die Konfis den Gottesdienst gestalten werden!

G.HONSEL



Anhänger

Schützenweg 1 | 31637 Rodewald
Telefon 05074/967112 | www.g-honsel.de



Aktuelles

aus Steimbke

Anmeldung zum Konfer (Konfirmation in 2023)

Wer im September dieses Jahres 13 Jahre alt oder älter ist, kann sich ab sofort zum einjährigen Konfirmandenunterricht anmelden. Die **Anmeldeformulare** finden sich entweder auf unserer **Homepage** unter <https://steimbke.wir-e.de/ku-anmeldung> oder Sie können sie anfordern per Mail an kg.steimbke@evlka.de. **Anmeldeschluss ist der 19. Mai 2022.** Der Konfirmandenunterricht beginnt am 07. Juni 2022 um 16.30 Uhr im Haus der Begegnung mit einem Kennenlernen der neuen Konfis und der Eltern.

Ostergottesdienste in Steimbke

Gründonnerstag,

14. April 2022, 19 Uhr
Tischabendmahl im Haus der Begegnung

Karfreitag,

15. April 2022, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche

Ostersonntag,

17. April 2022, 05.30 Uhr
Osternacht in der Kirche

Ostermontag,

18. April 2022, 10 Uhr
Gottesdienst mit Taufe in der Kapelle Wendenborstel

Besser leben/wohnen in Mandelsloh

„Wir können nicht verhindern, dass wir älter werden, aber wir können verhindern, dass wir uns dabei langweilen“

Unter dem Motto entsteht das Projekt Mandelsloh, eine neue Lebens- und Wohnform.

Zum Quartier gehören zukünftig:

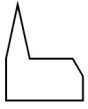
- BEGEGNUNGEN
- WOHNEN
- PFLEGE
- AMBULANTE BETREUUNG

DIAKONIESTATION NEUSTADT
Städt. Amt für Soz. u. Konf. Angelegen.

Herbst-Zeitlos e.V.
Seniorenverein Steimbke

casa
Seniorenwohnen

Möchten Sie mehr erfahren?
Tel. 05031 - 69428 - 0



Küsterwechsel in Wendenborstel

Zum neuen Jahr hat unser bisheriger Küster Thomas Reichstein die Schlüssel zur Kapelle in Wendenborstel weitergereicht an seinen Nachfolger Wilfried Markmann. Auf eigenen Wunsch hat Herr Reichstein um die Entpflichtung aus seinem bisherigen Dienstverhältnis gebeten. Für seinen engagierten und zuverlässigen Dienst hat sich der Kirchenvorstand Steimbke bei ihm mit Worten sowie mit einem Geschenk kulinarischer Art bedankt.

Nicht nur dem gehenden, sondern auch dem kommenden Küster spricht der Kirchenvorstand seine guten Wünsche aus und heißt Herrn Markmann als neuen Wendenborsteler Küster herzlich willkommen. Wir sind dankbar, dass so schnell jemand gefunden werden konnte, der sich um die Kapelle in Wendenborstel kümmert. Auf eine gute Zusammenarbeit!



Thomas Reichstein (li.) übergibt seinen Küsterdienst an der Kapelle in Wendenborstel an Wilfried Markmann (re.). Bild: CDellert.

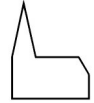
Musikalische Gottesdienstbegleitung in Steimbke dringend gesucht

Bisher war es uns möglich, dass in den meisten unserer Gottesdienste eine Organistin oder ein Musiker die Lieder begleiten konnte.

Durch einen derzeitigen Personalnotstand ist schon jetzt absehbar, dass in diesem Jahr 2022 nicht mehr alle Dienste übernommen werden können. Das betrifft leider auch Gottesdienste, die vom gewöhnlichen Sonntagsgottesdienst abweichen und bei denen ein musikalischer Rahmen mehr als nur wünschenswert ist (Konfirmation, Taufen, Trauungen, Erntedank, u.a.).

Gerade für unsere Steimbker Kirchengemeinde, in der nicht nur gern gesungen wird, sondern auch regelmäßig neue, modernere Lieder ausprobiert werden, wäre es sehr schmerzlich, sollten die erhofften Klänge dann „nur“ von einer Musik-Box kommen können. Dies hat sicher Auswirkungen auf die Atmosphäre des gesamten Gottesdienstes. Es fehlt dann etwas Entscheidendes. Musik ist durch nichts zu ersetzen. Wo sie fehlt, fehlt alles. Wo eine Gemeinde nicht mehr singt, verliert sich ein Teil der Gottesdienstgemeinschaft.

Diesem musikalischen Verlust soll sowohl kurz- als auch langfristig begegnet werden. Wir suchen



Musik ist
durch nichts
zu ersetzen.
Wo sie fehlt,
fehlt alles.

Bildrechte: pexels via pixabay.com.

dringend Menschen, die sich in unseren Gottesdiensten regelmäßig mit ihrer musikalischen Begabung einbringen möchten. Es spielt dabei keine Rolle, ob man seine musikalische Begabung lieber auf der Gitarre, auf der Geige oder auf der Querflöte zur Entfaltung bringen möchte anstatt auf der Orgel oder auf dem E-Piano.

Angesprochen sind hier ausdrücklich auch Laienmusiker und Nicht-Kirchenmusikerinnen. Mancher unterrichtet vielleicht Musik an einer Schule, manche hat Erfahrung im

Klavierspiel und würde diese gern vertiefen.

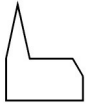
Eventuell fällt Ihnen jemand ein, den Sie anfragen könnten. Bitte tun Sie's!

Die musikalische Begleitung der Gottesdienste würde vergütet auf Honorarbasis.

Haben Sie Interesse mehr darüber zu erfahren oder sogar selbst mit einzusteigen? Dann melden Sie sich gern bei Pastor Carsten Dellert (0172 2656046 oder per Mail an carsten.dellert@evlka.de).

„Die Musik ist ein reines Geschenk und eine Gabe Gottes, sie vertreibt den Teufel, sie macht die Leute fröhlich und man vergisst über sie alle Laster.“

Aus einer Tischrede Martin Luthers



Aktuelles

aus Steimbke

Zum Vormerken:

Gottesdienst zur Tauferinnerung

Gerade als kleiner Täufling erinnert man sich nicht mehr persönlich an seine Taufe. Darum erinnern wir fünf Jahre nach einer Taufe nochmals an den besonderen Tag, wo Gottes Ja über dem Leben eines Menschen ausgesprochen wurde. Alle, die im Jahr 2017 in unserer Steimbker Kirche getauft worden sind, sowie ihre Familien laden wir darum herzlich ein zu einem Tauferinnerungs-Gottesdienst am Sonntag, dem **03. Juli 2022, um 10 Uhr** in unserer Steimbker Kirche. Schriftliche Einladungen folgen zeitnah, wo sich die Adressen nicht geändert haben.



Restaurant • Hotel • Saal

Stöckser Strasse 4
31634 Steimbke
Familie Sven Meier
05026/357

Zum Vormerken:

Goldenes Konfirmationsjubiläum

(Jubiläum 2021/2022) am 29. Mai 2022
Wer in diesem oder im letzten Jahr sein **Goldenes Jubiläum der Konfirmation** erreicht hat, ist am **29. Mai 2022 um 10 Uhr** eingeladen zum Gottesdienst mit Abendmahl in unserer Kirche. Eine schriftliche Einladung(*) erfolgt zeitnah.

Zum Vormerken:

Höhere Konfirmationsjubiläen

(Jubiläum 2021) am 04. September 2022
Wer im letzten Jahr **2021 (!)** sein **Diamantenes oder höheres Jubiläum der Konfirmation** erreicht hat, ist am **04. September 2022 um 10 Uhr** eingeladen zum Gottesdienst mit Abendmahl in unserer Kirche. Eine schriftliche Einladung(*) erfolgt zeitnah.

Zum Vormerken:

Höhere Konfirmationsjubiläen

(Jubiläum 2022) am 25. September 2022
Wer in diesem Jahr **2022 (!)** sein **Diamantenes oder höheres Jubiläum der Konfirmation** erreicht hat, ist am **25. September 2022 um 10 Uhr** eingeladen zum Gottesdienst mit Abendmahl in unserer Kirche. Eine schriftliche Einladung(*) erfolgt zeitnah.

Carsten Dellert

Noch ein Hinweis zur Einladung (*):

Gehören Sie zu den genannten Konfirmations-Jahrgängen, sind aber bis zum 30. April 2022 nicht angeschrieben worden? Dann liegt uns Ihre aktuelle Adresse leider nicht vor. Bitte teilen Sie diese und Ihren Namen umgehend Herrn Pastor Dellert mit (0172 2656046 oder kg.steimbke@evlka.de), damit wir Sie noch anschreiben können.



Bethel

**Kleidersammlung für Bethel
vom 15. bis 22. März 2022**

in Rodewald und Steimbke

Auch in diesem Frühjahr werden wir in unseren Gemeinden an verschiedenen Stellen gut erhaltene Kleidung für Menschen, die sie gut brauchen können, sammeln. Die Brockensammlung Bethel bittet darum, darauf hinzuweisen, dass nur *tragbare* Kleidungsstücke helfen; Lumpen müssen in Bethel mühsam und kostenintensiv aussortiert werden. Sie sollten daher gar nicht erst in die Kleidersammlung gegeben werden.

Abgabestellen

in Rodewald:
Gemeindehaus,
Hauptstr. 38,
Anhänger auf dem Parkplatz

Familie Bürger,
Dorfstr. 124

in Lichtenhorst:
Familie Nietfeld,
Rodewalder Str. 16

in Steimbke:
Familie Häsemeyer,
Stöckser Str. 5, Garage



Bild: Rebekka Brouwer

Himmelfahrt in Stöckse

In diesem Jahr soll es wieder soweit sein und in den Terminkalendern ist er fest vorgesehen: Der Gottesdienst am Himmelfahrtstag auf der Freilichtbühne in Stöckse. Aus allen Winkeln des Kirchenkreises machen sich Menschen am **26. Mai 2022** auf den Weg. Ob mit dem Fahrrad oder mit Auto oder als Wandertour. Beginn des Gottesdienstes ist um **11.00 Uhr**.

Nadine Hartmann

Achtung!

- Blechreizkonzerte abgesagt! -








Achtung!

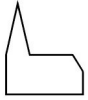
Schweren Herzens müssen wir Corona-bedingt auch in diesem Jahr die Konzerte der fränkischen Blechbläsergruppe Blechreiz am 4. und 5. März 2022 in Rodewald und Steimbke absagen. Für Ende Februar 2023 gibt es schon neue Termine, die wir rechtzeitig bekannt geben werden und auf die wir uns jetzt schon freuen können.

Heike Stute



Gottesdienste

| | Rodewald | Lichtenhorst | Steimbke |
|------------------------------------|--|------------------------------------|---|
| 27. Februar Estomihi | 10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann | | |
| 04. März (Freitag) | | 18.00 Weltgebetstag Team | |
| 06. März Invokavit | 10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann | | |
| 13. März Remiszere | 10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann | | 18.00 P. Dellert  |
| 18. März Freitag | 18.30 Taizé-Andacht St. Aegidien Team | | |
| 20. März Okuli | 10.15 St. Aegidien Vorstellungsgottesdienst Konfi-8 | 9.00 Pn. Hartmann | 10.00 KU-Vorstellungsgottesdienst |
| 27. März Lätare | | | 10.00 P. Dellert  |
| 03. April Judika | 10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann | | 18.00 Taizé-Andacht P. Dellert |
| 10. April Palmarum | 10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann | | 10.00 P. Dellert  |
| 14. April Gründonnerstag | 19.00 St. Aegidien Pn. Hartmann  | | 19.00 HdB P. Dellert  |
| 15. April Karfreitag | 10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann | | 10.00 Kirche P. Dellert |
| 17. April Ostersonntag | 10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann  | | 05.30 (Osternacht) P. Dellert |
| 18. April | | 10.00 | 10.00 Wendenborstel  |



Rückschau aus Steimbke

Lebendiger Advent 2021

An 17 Abenden in der Adventszeit 2021 gingen bei verschiedenen Menschen in unterschiedlichen Orten unserer Kirchengemeinde zwar (aufgrund der Pandemie) nicht die Haustüren, wohl aber die Gartentüren auf. Lieder, Gedichte, Musik, Erzählungen sowie fröhliche und herzliche Begegnungen haben von Abend zu Abend immer mehr Menschen zur Teilnahme bewegt. Aus Sicht vieler Beteiligter wurde der Lebendige Advent daher so gut angenommen wie schon seit Jahren nicht mehr. Das Bedürfnis nach Gemeinschaft und Austausch ist in dieser herausfordernden Zeit ausgesprochen hoch. Der Kirchenvorstand Steimbke dankt nochmals allen Gastgebern für ihr freundliches Engagement, wodurch die Dorfgemeinschaft gestärkt wird.

Weihnachtsschulgottesdienst 2021

Nur wenige Tage vor dem Heiligen Abend waren die Kinder der ersten bis vierten Klassen der Grundschule Steimbke mit ihren Lehrkräften und ihrer Rektorin in unserer Steimbker Kirche zu einem Weihnachtsgottesdienst versammelt. Im Vordergrund stand das Thema »Licht und Dunkelheit«, zu dem die 3b mit ihrem Anspiel »Tina in der dunklen Straße« gezeigt hat, wie mit ein paar liebevollen Worten wieder mehr Licht in dunkle Herzen kommt. Den Viertklässlern ist zu danken für die Kerzen-Dekorationen, mit denen sie im Gottesdienst unseren Christbaum geschmückt haben. Ein Dankeswort geht auch an das Vorbereitungsteam der Grundschule sowie an alle Musikerinnen, die den Gottesdienst schnell haben weihnachtlich werden lassen.

DISKOTHEK



**BLAUE
MAUS**

DIE KULT-DISKO!

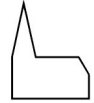
Gaststätte
Deutsches Haus



Hauptstraße 110 • 31637 Rodewald • www.diskotheek-blaue-maus.de

Rückschau

aus Steimbke



Krippenspiele 2021

Im letzten Jahr 2021 haben am Heiligen Abend drei Krippenspiele in unserer Gemeinde stattgefunden. Den Kindern aus Sonnenborstel und Stöckse sowie den Konfirmanden aus Steimbke sei hier noch einmal herzlich gedankt. Ebenso den Kindern aus Wendenborstel, die für das Krippenspiel zunächst geprobt hatten, bevor dieses schließlich doch abgesagt worden ist.

Noch ein Hinweis: Für dieses Jahr 2022 könnte das Steimbker Krippenspiel wieder mit (kleinen) Kindern aufgeführt werden. Dazu werden noch Mitarbeiter gesucht, die Freude am Einüben eines Krippenspiels mit Kindern hätten. Bitte melden Sie sich doch gern bei uns im Gemeindebüro unter 05026 8668. Vielen Dank.

Weihnachten 2021

Anders als noch im Vorjahr konnten alle Gottesdienste zum letzten Weihnachtsfest 2021 in unserer Kirche stattfinden. Darüber sind wir sehr froh. Gleichzeitig haben wir festgestellt, dass sich eher weniger Menschen in den Weihnachtstagen zum Gottesdienst auf den Weg gemacht haben; vor allem am Heiligen Abend sind an allen Gottesdienstorten unserer Gemeinde Plätze freigeblieben. Erstmals haben wir die Christnacht um 22 Uhr

gefeiert, zu der sich mehr Menschen haben einladen lassen, als zunächst erwartet.

Brot

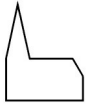
für die Welt

In fast allen Weihnachtsgottesdiensten und am Altjahrsabend haben wir wieder für die Aktion »Brot für die Welt« gesammelt. Zusammengekommen sind insgesamt 889,95 Euro. Allen Spendern sagen wir herzlich Danke!

Das Jahr 2021 in Zahlen in unserer Steimbker Gemeinde

Zum Stichtag am 31.12.2021 verzeichnete unsere Gemeinde 1888 Gemeindemitglieder, von denen 252 zur ehem. Kapellengemeinde Wendenborstel gezählt werden. Im letzten Kalenderjahr haben in unserer Kirchengemeinde zwölf Taufen, eine Trauung, 17 Konfirmationen (in zwei Gottesdiensten) und 29 Beerdigungen stattgefunden. Es gab in dieser Zeit keine Eintritte und 21 Austritte.

Carsten Dellert



Rückschau aus Steimbke

Freiwilliger Kirchbeitrag in Steimbke

Auch im Jahr 2021 haben wir alle Gemeindemitglieder um eine Spende zum Freiwilligen Kirchbeitrag gebeten, dem viele Geberinnen und Geber gefolgt sind.

Bis Ende Januar wurden 6585,00€ gesammelt. Mit diesem Beitrag wird die Herstellung des Gemeindebriefes unterstützt, es werden Mikrofone für eine verbesserte Ausstattung unserer Musikanlage angeschafft

und nicht zuletzt wird die Außenanlage des Gemeindehauses in unmittelbarer Nähe zum Spielgelände verschönert werden.

Ein herzliches Dankeschön allen, die unsere Projekte unterstützen.

Heike Stute

Gottesdienste in den Seniorenheimen

„Heilige Familie“, Rodewald

Hildegard-von-Bingen-Haus, Steimbke

Bitte beachten Sie die Aushänge im Seniorenheim.

Bitte beachten Sie die Aushänge im Seniorenheim.

G. HONSEL
Aluminium
Bearbeitung
Schützenweg 2 | 31637 Rodewald
Telefon 05074/967112 | www.g-honsel.de

Rückschau

aus Rodewald und Lichtenhorst



17. Männerfrühstück in Rodewald

Am 06. November fand das Männerfrühstück der Kirchengemeinde Rodewald im Deutschen Haus Höper statt. Der Vorsitzende des Kirchenvorstandes Hermann Wiggers begrüßte die 35 Interessierten, sowie den Referenten, den Leiter des Einsatz- und Streifendienstes im Hauptkommissariat in Hannover – Mitte, Herrn Dirk Hallmann. Er sprach über

das Thema: „Fürsorge von Vorgesetzten nach extrem belasteten Einsätzen der Polizei“. An einem Beispiel aus dem Jahr 2003 erläuterte er einen Schusswaffengebrauch mit tödlichem Ausgang in Mellendorf:

Ein 40 Jahre alter Manager war gegen 22 Uhr nach einem Ehestreit mit seiner Limousine absichtlich gegen einen Baum gerast. Danach hatte er wahllos Menschen angegriffen und



Malerarbeiten aller Art

Fassadenarbeiten

Wärmedämmung

Spachteltechniken

Verlegung von Fußböden aller Art

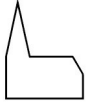
Moderne Dekorationsarbeiten an Decke und Wand

Am Wiebusch 1
31637 Rodewald

**LARS
RUNGE**
MALERMEISTER

TELEFON: 05074-337
FAX: 05074-1694
MOBIL: 0173-6172949

h.runge_maler@web.de



Rückschau

aus Rodewald und Lichtenhorst

gedroht, sie umzubringen. Auch auf die Einsatzkräfte der Polizei ging der Mann los, schlug mit der dem Polizisten entwundenen Taschenlampe auf ihn ein und ließ auch nicht von dem Polizeibeamten ab, als dieser einen Warnschuss abgab, ihm ins Knie schoss und sich schließlich nicht mehr anders zu helfen wusste, als dem tobenden Mann in den Bauch zu schießen. Sein Kollege hatte sich vom Tatort entfernt, um über Funk Hilfe anzufordern. Erst nach dem Eintreffen der Verstärkung konnte der Amokläufer überwältigt werden. Noch im Krankenhaus griff er die Ärzte an, bis er seinen Verletzungen erlag. Die Obduktion ergab keinen Hinweis auf Drogen.

Dirk Hallmann schilderte die Geschehnisse und seine Sichtweise, insbesondere zur Fürsorge der Vorgesetzten bei derart belastenden Einsätzen. „Der Einsatz der Schusswaffe mit derart schweren Folgen ist immer

auch ein schweres Trauma für die eingesetzten Beamtinnen und Beamten. So etwas vergisst man sein ganzes Leben nicht“, beendete Dirk Hallmann seinen Vortrag.

In der anschließenden Diskussionsrunde erläuterte er an verschiedenen Szenarien, wie schwierig die Polizeieinsätze in der heutigen Zeit abzuwickeln sind.

Hermann Wiggers

Laternenumzug zum Martinstag

Im November 2021 ist es endlich gelungen: Ein großer gemeinsamer Laternenumzug mit allen Kindertagesstätten aus Rodewald, der Freiwilligen Feuerwehr Rodewald und der Kirchengemeinde konnte endlich stattfinden. Mit vielen bunten Laternen haben sich fast 300 Kinder und Erwachsene auf den Weg gemacht. Haben von der Geschichte von St. Martin gehört, sind Laternen gelaufen und haben es sich im Anschluss am



BÖGER

Bestattungen

Familie Cempel

Verdener Landstr. 101A 31582 Nienburg/W.
info@boeger-bestattungen.de · www.boeger-bestattungen.de

Sie rufen an –
wir stehen Ihnen
helfend zur Seite.
Tag und Nacht:
05021 / 9 78 90
In- und Auslands-
überführungen



BESTATTER

Rückschau

aus Rodewald und Lichtenhorst

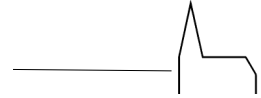


Bild: J. Krause

Feuerwehrgerätehaus gut gehen lassen. Herzlichen Dank allen Beteiligten für das große Engagement und hoffentlich auf ein Wiedersehen in diesem Jahr. Nadine Hartmann

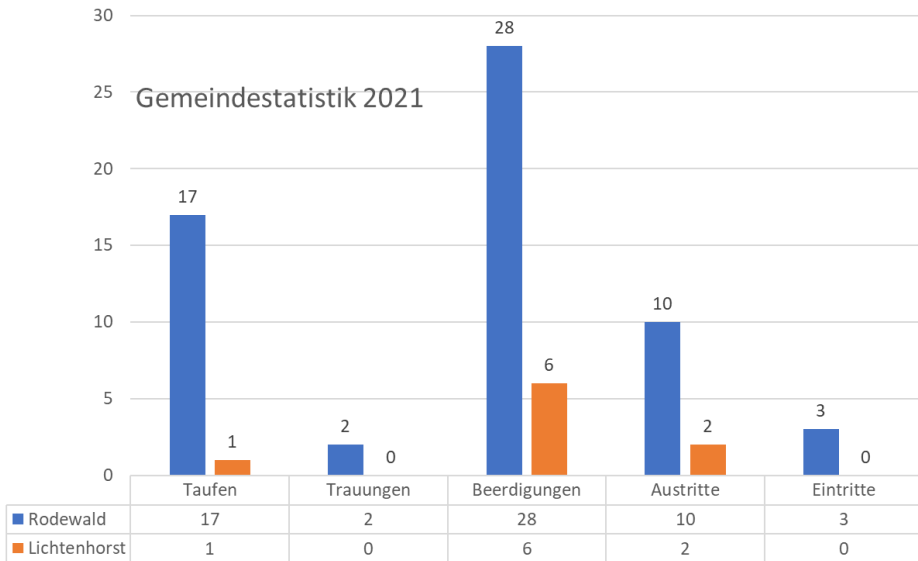


**Gaezki
Bestattungen**

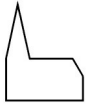
Erledigung aller Formalitäten
eigener Trauerdruck

Tag + Nacht

Tel. 05074 1437
0171 – 6269819
Schwarmstedter Str. 11
31637 Rodewald



■ Rodewald ■ Lichtenhorst



Gruppen und Kreise

in Rodewald

Ort: Wenn nicht anders angegeben im Gemeindehaus Rodewald, Hauptstr. 38



Zur **Gemütlichen Runde** sind Sie herzlich eingeladen: Bitte beachten Sie die Hinweise in Presse, Internet und Schaukasten.



„**Eine Stunde für mich**“ – Gesprächsrunde mit Pastorin Hartmann.
Dienstags, 10.00 Uhr—11.00 Uhr.



Die **Seniorengymnastik**
Kontakt: Birgit Förster, Tel.: 1376.



Der **Bastelkreis** trifft sich mittwochs um 19.00 Uhr 14tägig nach Absprache.
Kontakt: Marie-Luise Schierkolk, Tel.: 1681.



Der **Besuchsdienst** trifft sich Dienstags um 17.00 Uhr nach Absprache. Kontakt: Christa Frerking, Tel.: 05074/210.



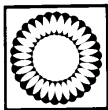
Die **Kerk Uhlen**.
Kontakt: Franziska Stremski, Tel.: 0175 6 423 756.



Die **Jugendgruppe „Showdanzers“**
Kontakt: Sylvia Straube, Tel.: 1452.



Die **Krabbelgruppe „Die Krümelmonster“**
Kontakt: Jessica Schliephake 0172 2938567.



Kindergottesdienst: Bitte beachten Sie die Hinweise in Presse, Internet und Schaukasten. Kontakt: Tanja Thieße, Tel.: 961031.

Gruppen und Kreise

in Lichtenhorst



Ort: Wenn nicht anders angegeben im Gemeinderaum.
Die Telefonnummern haben die Vorwahl 05165.



Die **Gemütliche Runde** trifft sich mittwochs: Bitte beachten Sie die Hinweise in Presse, Internet und Schaukasten.



Bibelstunde ist donnerstags 14tägig um 15.00 Uhr nach Absprache.
Kontakt: Familie Nietfeld, Tel.: 1526.



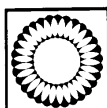
Hauskreis ist donnerstags 14tägig um 15.00 Uhr bei Familie Nietfeld nach Absprache. Kontakt: Familie Nietfeld, Tel.: 1526.



Posaunenchorprobe ist zur Zeit nach Absprache.
Kontakt: Markus Waldmann, Tel.: 5619807.



Der **Kapellenvorstand** trifft sich nach Absprache.



Kindergottesdienst: Bitte beachten Sie die Hinweise in Presse, Internet und Schaukasten.
Kontakt: Anika Warneboldt, Tel.: 913813.



*Kutsch- und Planwagenfahrten
für jeden Anlass
(auch Hochzeitskutsche)*
Siegfried Häsemeyer
Stöcker Str. 5 - 31634 Steimbke
Tel. 05026 1225 o. 0162 4073114



Gruppen und Kreise

in Steimbke



Purzeltreff nach Absprache
Kontakt: Julia Rahlfs, Tel.: 05026/900538



Konfirmandenunterricht: nach Absprache
Termine sind den Konfirmanden bekannt.
Kontakt: übers Pfarramt, Pastor Dellert, Tel.: 0172/2656046



Frauenkreis nach Absprache
Kontakt: Ingelore Schwarzer, Tel.: 05026/1243.



Klöntreff nach Absprache
Kontakt: Ursula Schüttler, Tel.: 05026/252



Handarbeitskreis nach Absprache
Kontakt: Ursula Schüttler, Tel.: 05026/252



Socken werden gestrickt nach Absprache
Kontakt: Ulrike Wanner, Tel.: 05026/902648



Feierabendkreis nach Absprache
Kontakt: übers Pfarrbüro 05026/8668



Gymnastik im Sitzen nach Absprache
Kontakt: Ursula Brinkmann, Tel.: 05026/8492

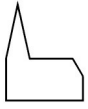


Kindergottesdienstvorbereitung nach Absprache.
Kontakt: übers Pfarrbüro 05026/8668



Rother

Schwarmstedter Str. 14
31637 Rodewald
Tel.: 05074 / 314



För de Plattsackers

Dat du min Leevsten büst, dat du woll weeßt.

1. Dat du min Leevsten büst, dat du woll weeßt.

Kumm bi de Nacht, kumm bi de Nacht, segg wo du heeßt;
kumm bi de Nacht, kumm bi de Nacht, segg wo du heeßt.

2. Kummst du üm Middernacht, kumm du Klock een!

Vader slöpt, Moder slöpt, ick slap aleen;

Vader slöpt, Moder slöpt, ick slap aleen.

3. Klopp an de Kammerdör, fat an de Klink!

Vader meent, Moder meent, dat deit de Wind;

Vader meent, Moder meent, dat deit de Wind.

4. Kummt denn de Morgenstund, kreihet de Hahn.

Leevster min Leevster min, denn mößt du jo gahn!

Leevster min Leevster min, denn mößt du jo gahn!

5. Sachte den Gang henlank, lies mit de Klink!

Vader meent, Moder meent, dat deit de Wind;

Vader meent, Moder meent, dat deit de Wind.

6. Kumm to de Kammer rin, swieg ok fien still,

links steiht een Schapp, rechts steiht een Schapp, mittig steiht dat Bett;

links steiht een Schapp, rechts steiht een Schapp, mittig steiht dat Bett.

7. Gah op dat Bett hento, liesen un still,

bablen liggt een Deck, ünner liggt een Deck, mittig dat bün ick;

bablen liggt een Deck, ünner liggt een Deck, mittig dat bün ick.

8. Wenn du nich kommen magst, lat dat man blieven,

fief ahn di, fief ahn di, kann ick wohl kreenen;

fief ahn di, fief ahn di, kann ick wohl kreenen.

Dichter unbekannt von 1845

Klaus-Dieter Mädge



Bild: Anemone123/pixabay



**Die Sonne einfangen
ist kinderleicht.**

Natürlich Wärme



Paradigma – Auch in Ihrer Nähe.

**Setzen Sie auf sichere
Energie von Sonne & Co!**

Solaranlagen von Paradigma

Auch zum Anschluss am vorhandenen Speicher!

SCHIERKOLK.

BAEDER.HEIZUNG.SOLAR.GMBH

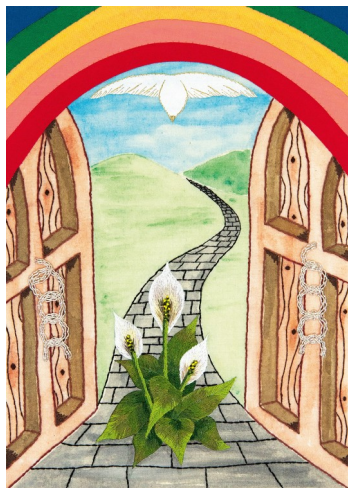
Neudorf 12
31637 Rodewald

Tel. 05074/920 00

www.schierkolk.de
info@schierkolk.de



**Weltgebetstag 2022
England-Wales-Nordirland**



Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie

die Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Der Bibeltext Jeremia 29,14 des Weltgebetstags 2022 ist ganz klar: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden....“

Am Freitag, dem 04. März 2022, feiern Menschen in über 150 Ländern den Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland. Unter dem Motto: „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit einer bewegten Geschichte und der multiethnischen, multikulturellen und multireligiösen Gesellschaft.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag.

„Informiert beten – betend handeln“ ist das Motto des Weltgebetstags. Die Projektarbeit des Deutschen Weltgebetstageskomitees unterstützt Frauen und Mädchen darin, ihre politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rechte durchzusetzen. Diese Arbeit wird nicht nur durch die Kollekte sondern auch durch Spenden finanziert.

Weltgebetstag der Frauen – deutsches Komitee e.V.

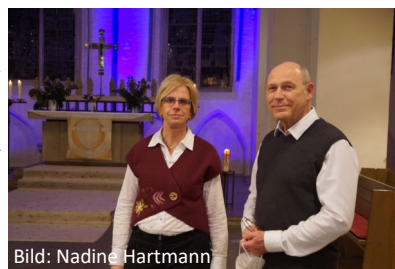
IBAN DE60 5206 0410 0004 0045 40

Frauen weltweit bauen auf unsere Solidarität. Gerade in Krisenzeiten.

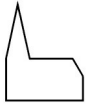
Seien Sie dabei und werden Sie Teil der weltweiten Gebetskette!

Neujahrsempfang des Kirchenkreises

Mit Gottes Wort, Gebet und viel Musik wurde in der St. Martin Kirche in



Nienburg das neue Jahr begrüßt. Superintendent Martin Lechler hieß die Besucher:innen zum Gottesdienst unter 2G-Bedingungen willkommen. Wie bereits im vergangenen Jahr wurde der Gottesdienst zusätzlich durch live-stream auch einem großen Publikum



Aus dem Kirchenkreis

auf der Internetseite des Kirchenkreises zugänglich gemacht. Lechler freute sich über Gastpredigerin Dr. habil. Verena Grüter, Leiterin der Akademie Loccum, die zur Losung des Jahres 2022 aus dem Johannesevangelium „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“, predigte. Sie ermutigte den gesellschaftlichen Herausforderungen mit Offenheit und Gottvertrauen entgegenzusehen. Gerade auch die evangelische Kirche müsse es wagen, ihre traditionelle Komfortzone zu verlassen und nach den Erwartungen der Menschen zu fragen, um sie für die Botschaft Jesu zu gewinnen. Die Hannoversche Landeskirche habe mit dem auf der Synode beschlossenen Zukunftsprozess „Kirche 2030 - Gemeinsam mehr sehen“ den Anstoß für einen theologisch-kreativen Weg eröffnet, der auch die Möglichkeit des Scheiterns und vorsichtigen Tastens nicht ausschließe. Diese Offenheit nehme genau den Impuls der Jahreslosung auf, Gottes Wirken in der Welt neu zu entdecken. Dabei wies die Theologin auf das vielfältige christliche Leben weltweit

hin.

Musikalisch festlich gestalteten der Posaunenchor der Kirchengemeinde St. Martin unter der Leitung von Jürgen Callies und Kirchenkreiskantor Christian Scheel an der Orgel den Gottesdienst.



Nachrichten aus dem Kirchenkreisjugenddienst

Angebote für Kinder unter dem Jahresmotto „Godspot – Immer gut verbunden“ – einen Vormittag lang mit anderen Kin-

**In allen Fragen
Ihrer Sicherheit
& Vorsorge
gerne für
Sie da!**



**Service-Büro
Christine Gutt**

Hauptstraße 97 · 31637 Rodewald
Tel. 050 74 / 53 997 88 · Mobil 01 73 / 3 12 81 82
christine.gutt@concordia.de



CONCORDIA
Versicherungen



Kinderkirchentag für die Kirchengemeinden – Rodewald, Steimbke, Draakenburg-Heemsen, Holtorf und Erichshagen - in Erichshagen am Samstag, **den 02. Juli 2022**, vormittags.

Angebote für Jugendliche

Startsprung ins Teamleben am **27.03.2022**

Für alle die letztes Jahr konfirmiert wurden oder dieses Jahr konfirmiert werden bietet der Schnuppertag einen spannenden und erlebnisreichen Auftakt ins Teamleben: wie erkläre ich ein Spiel? Was ist der Unterschied zwischen dem Team und den Teilnehmenden in den Aufgaben? Und warum macht das eigentlich alles so viel Spaß?

Kreuzweg-Nacht Karfreitag auf Kar-samstag 15.-16.4.2022

Bist du eine Nachteule? Perfekt, dann wird die lange Kreuzweg-Nacht für dich das Richtige sein: Wir besinnen uns in 7 nächtlichen Stationen in der Kirche auf den Kreuzweg Jesu. Dazwischen ist Zeit gemeinsam zu Reden, Singen, Spielen, Basteln und Essen.

Landesjugendcamp 23.-26.6.2022

Eine Zeltstadt mit bis zu 2000 begeisterten Jugendlichen unter dem Motto „Live und in Farben“ – das ist das Camp. Komm mit und sei mittendrin bei vier Tagen voller Begegnungen, Menschen, Zeit zum Feiern und Re-

den, Nachdenken und Auftanken. Erlebe, was die Ev. Jugend der Landeskirche so alles auf die Beine stellen kann. Das Camp ist DIE Veranstaltung für Menschen, die etwas andere Kirchenluft schnuppern wollen.

Nähere Infos zum Ablauf und Anmeldeverfahren auf unserer Homepage

www.kkjd.de unter Termine, zeitnah werden dort auch die coronakonformen Teilnahmebedingungen veröffentlicht.

Neuer Diakon im Jugenddienst: Sascha von Poeppinghausen

Hallo, ich bin Sascha, der Neue im Jugenddienst. Ich bin zukünftig für die Arbeit mit Jugendlichen und Konfirmand*innen im Kirchenkreis verantwortlich. Ich freue mich darauf unterschiedlichste Projekte und Ideen mit Dir umzusetzen. Vielleicht lernen wir uns bei Aktionen kennen, ansonsten erreichst du mich auch im Jugenddienst unter 05021 9796-52 oder unter sascha.vonpoeppinghausen@evlka.de.

Ich freue mich, dich kennenzulernen.

Viele Grüße und bis demnächst

Sascha



Bild: KKJD Nienburg



Ansprechpartner*innen

in Rodewald und Lichtenhorst

Ev.-luth. Pfarramt Rodewald

Pastorin Nadine Hartmann
Hauptstr. 40
31637 Rodewald
Tel.: (05074) 210 Fax: 92 49 98

E-Mail: kg.rodewald@evlka.de
E-Mail: nadine.hartmann@evlka.de
Internet: rodewald.wir-e.de

Küsterin für St. Aegidien
Nicola Köppel, (05074) 961369

Küsterin für St. Johannes
Sybille Haller (0179) 3262819

Küsterin für Kapelle Lichtenhorst
Ingrid Solinski (05165) 2319

Pfarrbüro: Frau Ursula Hahlbohm
donnerstags 7.30 - 11.30 Uhr

Kirchenvorstand Rodewald

| | | |
|--------------------|--|---------------|
| Birgit Dunbostel, | Hauptstr. 167, 31637 Rodewald | 05074/1311 |
| Joachim Gaczki, | Schwarmstedter Str. 11, 31637 Rodewald | 05074/1437 |
| Bettina Gazioch, | Hoge Boegel 19, 31637 Rodewald | 05074/967673 |
| Felix Schliephake, | Hauptstr. 109, 31637 Rodewald | 0151-12852536 |
| Andrea Skupzig, | Kuhlmanns Weg 6, 31637 Rodewald | 05074/310 |
| Sylvia Straube, | Niedernstöckener Str. 14, 31637 Rodewald | 05074/1452 |
| Stefan Stremski, | Hauptstr. 92 B, 31637 Rodewald, | 05074/1319 |
| Hermann Wiggers, | Wulkops Weg 8, 31637 Rodewald | 05074/1443 |

Kapellenvorstand Lichtenhorst

| | | |
|-----------------|------------------------------------|-------------|
| Marlies Heyer | Rodewalder Str. 12, 31634 Steimbke | 05165/2327 |
| Helmut Hogleve, | Rethemer Str. 23, 31634 Steimbke | 05165/91246 |
| Heinz Solinski, | Teichstr. 5 A, 31634 Steimbke | 05165/2319 |

Ansprechpartner*innen



in Steimbke

Ev.-luth. Pfarramt Steimbke

Pastor Carsten Dellert
Kirchstr. 1

31634 Steimbke

Tel.: (05026) 8668 Fax: 8847

Handy: 0172 2656046

E-Mail: kg.steimbke@evlka.de

E-Mail: carsten.dellert@evlka.de

Internet: steimbke.wir-e.de

Pfarrbüro: Frau Beke-Bramkamp
donnerstags 16.00-18.00 Uhr

Küsterinnen für Steimbke

Martina Kehrbach, (01522) 7849522

Alexia Wanner, (05026) 9009337

Küster für Wendenborstel

Wilfried Markmann, (05026) 1653

Kirchenvorstand Steimbke

| | | |
|----------------------|---------------------------------------|---------------|
| Andreas Dannenberg, | Rathausgasse 2, 31634 Steimbke | 05026/1505 |
| Elke Häsemeyer | Stöckser Str. 5, 31634 Steimbke | 0162/4073114 |
| Christina Hegeholz | Mühlenstr. 9, 31634 Steimbke | 05026/900580 |
| Christian Oehlerking | Hohe Str. 13, 31634 Steimbke | 05026/900205 |
| Sabine Oehlerking | Im Wohldgrund 19, 31634 Wendenborstel | 05026/8781 |
| Sabine Prigge | Lange Str. 14, 31638 Wenden | 05026/1558 |
| Julia Rahlfs | Kirchstr. 5, 31634 Steimbke | 05026/900538 |
| Thomas Reichstein, | Eichenkamp 8, 31634 Steimbke | 05026/8440 |
| Heidrun Rieck | Glashof 10, 31634 Steimbke | 05026/9025660 |
| Holger Spreen | Zum Heidberg 9, 31638 Stöckse | 05026/9006764 |



Ich **wünsche** dir in jeder
Hinsicht **Wohlergehen** und Gesundheit,
so wie es **deiner Seele** wohlergeht. «

Monatsspruch
MAI
2022

3. JOHANNES 2



_____ Ansprechpartner*innen _____

Kirchenkreisjugendwartin:

Berit Busch Wilhelmstr. 14, 31582

Nienburg 05021/979653

Kirchliche Beratungsangebote

Telefonseelsorge Hannover,

Tel.: 0800/11 10 111

Tag und Nacht geschäftsbereit

Kinder- und Jugendtelefon,

Tel.: 0800/11 10 333

Rat und Hilfe montags bis freitags
von 15-19 Uhr

Ev.- Lebensberatungsstelle Neustadt,

An der Liebfrauenkirche 8

Tel.: 05032/61 100

**Schuldnerberatung im Paritätischen
Sozialzentrum,**

Wilhelmstr. 15, 31582 Nienburg,

Tel.: 05021/97 45 15

**Sorgentelefon für landwirtschaftliche
Familien**

jeden Montag von 9-12 Uhr,

Tel.: 04137/81 25 40

Nordöstliches und südöstliches Nie-
dersachsen

ELF Hannover: 0511-1241-800

Diakonisches Werk Nienburg,

Wilhelmstr. 14, 31582 Nienburg,

Kurenvermittlung, soziale Beratung,
Gesundheitsberatung, Schwangeren-
(Konflikt) beratung

Tel.: 05021/97 96 12

Kosmetik



"am Stein"

**Sabine
Hanuschke**

staatlich geprüfte Kosmetikerin

**Steinanger 24
31638 Stöckse**

 **05026 / 902552**

www.Kosmetik-am-Stein.de

E-Mail: **Service@Kosmetik-am-Stein.de**

kosmetische Behandlungen

kosmetische Fußpflege

Produktverkauf

Termine nach Vereinbarung !



DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Ein gemeinsames Ziel, ob musikalisch, im Sport, auf einer Wandertour oder in der Familie, fordert heraus. Und es zwingt die Beteiligten dabei, ihre persönlichen Gaben, ihre Stärken im Sinne aller einzubringen. „Üben“ ist ein Element der Lebenskunst. Und nun hat „7 Wochen Ohne“ ausgerechnet diese Formel zum Motto 2022 gemacht. Warum denn?

Die von Corona erzwungenen Veränderungen in unserem alltäglichen Leben sind tief und weitreichend. Durch das Üben von Distanz sowie im Versuch, dennoch mit den Nächsten Gemeinschaft zu erleben, haben wir den Stillstand der Selbstverständlichkeit überwunden.

Fast alle ehrenamtlich gegründeten und getragenen Organisationen haben ihre Basis im Üben. Das gilt für eine Kirchengemeinde ebenso wie für eine Freiwillige Feuerwehr oder

einen Tennisclub. Von Mitmenschen deren Wissen theoretisch, in Vorträgen und Lehrbüchern zu hören, ist nicht falsch. Wirksamkeit erhalten neue Erkenntnisse jedoch nur im Training, im Anwenden und Üben, also im Handeln. Der Ausgangspunkt für die Fastenzeit sind die 40 Tage Jesu in der Wüste. Er wollte ungestört und losgelöst von alltäglichen Gewohnheiten über seinen Weg zum himmlischen Vater nachdenken und schließlich entscheiden. Historisch bedeutet der Begriff „Fasten“ „sich entscheiden, abschließen, schließen“ wie er im englischen Begriff „Fasten your seatbelts“ noch heutzutage verwendet wird. Wir folgen Jesus Christus, wenn wir in den sieben Wochen Fastenzeit üben, ohne Stillstand seinem Weg der Liebe zu folgen.

ARND BRUMMER,
Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“



Wie wir unseren Glauben feiern...

